Merklblatt

1. Auftrag des Parteipräsidiums an Herrn alt Bundesrichter Heinz Aemisegger

Aufgrund des anhaltenden medialen Interesses und den in den Medien weiterhin in anonymer Form gemachten Aussagen hat das Parteipräsidium der Mitte Schweiz alt Bundesrichter Heinz Aemisegger mit Beschluss vom 3. März 2025 beauftragt, zu einer Klärung der Sachlage bzgl. Arbeitssituation auf dem Generalsekretariat beizutragen, indem er verschiedene Gespräche anbietet und führt. Herr Aemisegger erhält hierzu auch uneingeschränkt Einsicht in sämtliche diesbezüglich relevante Dokumente des Parteipräsidiums.

Herr Aemisegger führt diese Gespräche nicht in seiner Funktion als Vorsitzender des parteiinternen Schiedsgerichts.

2. Organisation und Durchführung der Gespräche

Herr Aemisegger ist frei in der Organisation und Durchführung von Gesprächen, die aus seiner Sicht nötig sind, um sich ein umfassendes und klares Bild der Sachlage bzgl. Arbeitssituation auf dem Generalsekretariat zu beschaffen.

Herr Aemisegger zieht für die Führung aller Gespräche eine fachkundige Begleitung der Anwaltskanzlei Wenger Plattner, Küsnacht-Zürich bei. Die Gespräche finden in den Räumlichkeiten der Anwaltskanzlei Wenger Plattner, Küsnacht-Zürich statt.

Es werden Einzelgespräche geführt.

3. Unvoreingenommenheit der gesprächsführenden Personen

Herr Aemisegger und seine Begleitung führen alle Gespräche unvoreingenommen und ergebnisoffen.

4. Vertraulichkeit der Gespräche

Alle Personen, die an diesen Gesprächen teilnehmen, verpflichten sich gegenüber Dritten zur Vertraulichkeit über die direkten und indirekten Wahrnehmungen in diesen Gesprächen.

5. Uneingeschränkte Einsichtnahme in Dokumente des Parteipräsidiums

Um sich ein umfassendes und klares Bild der Sachlage bzgl. Arbeitssituation auf dem Generalsekretariat zu beschaffen, erhalten Herr Aemisegger und eine fachkundige Begleitung der Anwaltskanzlei Wenger Plattner, Küsnacht-Zürich, uneingeschränkte Einsicht in sämtliche diesbezüglich relevante Dokumente des Parteipräsidiums.

6. Information an das Parteipräsidium nach erfolgter Klärung der Sachlage

Herr Aemisegger informiert das Parteipräsidium der Mitte Schweiz nach Beschaffung eines umfassenden und klaren Bilds der Sachlage bzgl. Arbeitssituation auf dem Generalsekretariat über seine Beurteilung. Die wichtigsten Erkenntnisse sind schriftlich festzuhalten. Der Persönlichkeitsschutz aller Gesprächsteilnehmenden wird dabei gewahrt.

Schaffhausen/Küsnacht, 29. April 2025

Dr.iur. Dr.h.c. und Rechtsanwalt Heinz Aemisegger ist als selbständiger Rechtsanwalt tätig und hat bis Ende 2023 in der Anwaltskanzlei Wenger Plattner, Seestrasse 39, Post-fach, 8700 Küsnacht-Zürich als Rechtskonsulent gearbeitet. Er berät Private und öffentlich-rechtliche Körperschaften, verfasst Gutachten, führt Untersuchungen und amtiert als Schiedsrichter sowie als Mediator. Er ist von der Mitte-Fraktion unabhängig, ist Präsident des Schiedsgerichts der Mitte Schweiz und war zehn Jahre Vizepräsident des Obergerichts des Kantons Schaffhausen. Ab 1984 war er nebenamtlicher, ab 1987 bis 2014 ordentlicher Bundesrichter am Bundesgericht in Lausanne. Er präsierte während acht Jahren die I. öffentlich-rechtliche Abteilung dieses Gerichts und war ebenfalls Bundesgerichtspräsident. Seine Spezialgebiete sind das Staats- und Verwaltungsrecht, insbesondere die Grundrechte, die politischen Rechte, das Bau-, Planungs-, Umwelt-, Energie- und Enteignungsrecht sowie die Bereiche öffentliche Werke und Meliorationen, internationale Rechtshilfe in Strafsachen, Strassenverkehrsrecht, Bürgerrecht sowie Strafprozessrecht.

Seine Koordinaten lauten wie folgt: Heinz Aemisegger, Friedbergstrasse 74 8200 Schaffhausen, heinzaemisegger@bluewin.ch.

Vertraulichkeitserklärung

1. Die Gespräche stehen unter der Leitung des ehemaligen Bundesrichters Herrn Dr.iur. Dr.h.c. Heinz Aemisegger, Rechtsanwalt, Friedbergstrasse 74 8200 Schaffhausen, heinzaemisegger@bluewin.ch. Er zieht eine fachkundige Begleitung der Anwaltskanzlei Wenger Plattner bei.
2. Die nachstehend unterzeichnende Person, welche an den im Merkblatt vom 29. April 2025 beschriebenen Gesprächen teilnimmt, ist mit den darin formulierten Rahmenbedingungen einverstanden. Sie verpflichtet sich, gegenüber Dritten zur Vertraulichkeit über die direkten und indirekten Wahrnehmungen in diesen Gesprächen.
3. Während den Gesprächen werden alle technischen Geräte der Teilnehmenden (Handys, Laptops, Smart Watches etc.) ausgeschaltet.

Ort, Datum

Küsnacht,

Die Gesprächsteilnehmerin/der Gesprächsteilnehmer:

Die Gesprächsführenden Personen:

Dr.iur. Dr. h.c. Heinz Aemisegger